

**ANTRAG 23**  
**der ÖAAB-FCG-BAK-Fraktion an die 172. Hauptversammlung**  
**der Bundesarbeitskammer am 23. Juni 2022**  
**in Tirol**

## **Umstellung Pendlerpauschale auf Absetzbeträge**

Die aktuelle Debatte um den hohen Spritpreis geht für das progressive Momentum-Institut „am Problem vorbei“. Die Ursachen unserer Probleme lägen dem Institut zu Folge in der Zersiedelung und einer autozentrierten Verkehrspolitik.

Analysen des Institutes zufolge sind Transferzahlungen auch sozial treffsicherer als allgemeine Steuersenkungen. Denn diese würden hohen Treibstoffverbrauch besonders subventionieren.

Ähnlich wie die AK fordert auch das Momentum-Institut die Umstellung des Pendlerpauschales auf Absetzbeträge, da dies Menschen mit niedrigen Einkommen stärker unterstützen würde. („Der öffentliche Verkehr wurde und wird größtenteils noch immer als die Alternative zum Auto gesehen. Aus klimapolitischer Sicht sollte es aber umgekehrt sein: Das Autofahren sollte zur Alternative zu den Öffis werden, wenn es nicht anders geht. Dazu braucht es Geld und politischen Willen.“)

Ebenso wie in anderen Bereichen gilt auch im Verkehr, dass Klimapolitik auch Sozialpolitik ist.

<https://awblog.at/mobilitaetsgerechtigkeit-zwischen-klimaschutz-undspritpreisen/?jetztlesen>

**Die Hauptversammlung der Bundesarbeitskammer fordert vom Gesetzgeber eine Umstellung des Pendlerpauschales auf Absetzbeträge.**

Angenommen <input checked="" type="checkbox"/>	Zuweisung <input type="checkbox"/>	Ablehnung <input type="checkbox"/>	Einstimmig <input checked="" type="checkbox"/>	Mehrheitlich <input type="checkbox"/>
--	------------------------------------	------------------------------------	--	---------------------------------------